

Verfahren: 2024000549061 - Objektsicherungs- und Feuerwehrdienst KGR

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Eignungskriterien

Gewichtung: 0,00%

1.1 Hinweis K.O. Kriterien

K.O.-Kriterium: Nein

Sofern Kriterien die als K.O. Kriterien gekennzeichnet sind nicht erfüllt werden, wird der Teilnahmeantrag für das weitere Verfahren ausgeschlossen.

1.2 Nichtvorliegen von Ausschlussgründen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Angabe, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage über das Wettbewerbsregister gem. § 6 Abs. 1 WRRegG durchführen.

Ich/ Wir erklären, dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder 124 GWB vorliegen
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Mehrere Antworten wählbar

1.3 Registereintragungen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Angaben zu Registereintragungen

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung den jeweils zutreffenden Nachweis vorlegen:
Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw.
bei der Industrie- und Handelskammer oder Gewerbeamtmeldung.

Ich bin/Wir sind:

- im Handelsregister eingetragen.
- für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Mehrere Antworten wählbar

1.4 Eigenerklärung Sanktionen EU [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1.

Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,

a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,

b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,

c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.

2.

Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt,

gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

3.

Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.5 Angabe zur Eigenerklärung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.6 Eigenerklärung Berufs-/ Betriebshaftpflicht [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/Wir erkläre(n), dass wir eine Haftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestdeckungssummen abgeschlossen haben:

- bei Personenschäden bis zum Höchstbetrag von 3.500.000 EUR
- bei Sachschäden, mit Ausnahme von Einbruchschäden und Diebstahlschäden bis zum Höchstbetrag von für jedes Schadensereignis 2.500.000 EUR
- bei Einbruch- und Diebstahlschäden bis zum Höchstbetrag von für jedes Schadensereignis 500.000 EUR
- für verlorene Schlüssel, die dem Bewachungsunternehmen überlassen werden 250.000 EUR
- für reine Objektsicherungsvermögensschäden bis zu einem Höchstbetrag von 500.000 EUR
- für Objektsicherungsvermögensschäden aus der Verletzung des Bundesdatenschutzgesetzes wegen einer Beeinträchtigung des Persönlichkeitsrechts 500.000 EUR

Wir verpflichten uns, spätestens zum Leistungsbeginn eine gültige Bescheinigung über die Versicherung vorzulegen.

Für den Fall, dass die Haftpflichtversicherung nicht vorliegt, verpflichten wir uns, spätestens zum Leistungsbeginn eine Haftpflichtversicherung mit den o.g. Mindestdeckungssummen abzuschließen und eine entsprechende Bescheinigung vorzulegen. Die Haftpflichtversicherung muss über den gesamten Leistungszeitraum gültig bleiben.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.7 Zuverlässigkeitsüberprüft es Personal nach §12b AtG [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mir/Uns ist bekannt, dass das beim Auftraggeber eingesetzte Personal gemäß § 12b Atomgesetz (AtG) zuverlässigkeitsüberprüft sein muss.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal vor Leistungsbeginn benennen.

Für den Fall des Nichtvorliegens der v. g. Zuverlässigkeitsüberprüfung nach §12b Atomgesetz (AtG) für das einzusetzende Personal bestätigt der Bieter:

- dass die Antragstellung für das beim Auftraggeber einzusetzende Personal unmittelbar nach Zuschlagserteilung erfolgen wird und
- dass spätestens 3 Wochen nach Zuschlagserteilung der Nachweis über die erfolgten Beantragungen dem Auftraggeber vorgelegt wird und
- dass parallel zu den Antragsverfahren unverzüglich nach Zuschlagserteilung mit der Umsetzung des vereinbarten Liefer- und Leistungsumfangs begonnen wird (insofern vom AG freigegeben), so dass für den Auftraggeber keine Verzögerungen entstehen.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.8 Genehmigung nach § 25 StrlSchG [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Voraussetzung für das Ausführen von Arbeiten und Tätigkeiten beim Auftraggeber ist die Vorlage einer Genehmigung zur Tätigkeit in fremden Anlagen nach § 25 Strahlenschutzgesetz (StrlSchG) bzw. § 15 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV). Diese Genehmigung ist firmenbezogen und deshalb jeweils gesondert durch alle Firmen (Auftragnehmer und Unterauftragnehmer), deren Personal beim Auftraggeber zum Einsatz kommt, nachzuweisen.

Der Bieter bestätigt, dass er für sein Unternehmen und/oder seine betroffenen Unterauftragnehmer, insofern die v. g. Genehmigung nach § 25 StrlSchG bzw. § 15 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) bereits jeweils vorliegt, im Auftragsfall die entsprechenden Nachweise vor Zuschlagserteilung übergeben werden.

Für den Fall des Nichtvorliegens der v. g. Genehmigung nach § 25 StrlSchG bzw. § 15 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) bestätigt der Bieter:

- dass er für alle Firmen (Bieter und/oder gegebenenfalls dessen Unterauftragnehmer), deren Personal beim Auftraggeber zum Einsatz kommt, spätestens 4 Wochen nach Zuschlagserteilung die Genehmigung zur Tätigkeit in fremden Anlagen nach § 25 Strahlenschutzgesetz (StrlSchG) bzw. § 15 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) mit allen notwendigen/vollständigen Unterlagen und Voraussetzungen beantragen und die Nachweise über die erfolgten Beantragungen dem AG übergeben wird und
- dass parallel zu den Antragsverfahren bzw. den dazu notwendigen Vorbereitungsmaßnahmen unverzüglich nach Zuschlagserteilung mit der Umsetzung des vereinbarten Liefer- und Leistungsumfangs begonnen wird (insofern vom AG freigegeben), so dass für die EWN keine Verzögerungen entstehen.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.9 Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir bin/sind gültig zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung ein zeitlich gültiges Zertifikat vorlegen.

Für den Fall dass die Zertifizierung nicht vorliegt, verpflichte(n) ich mich/wir uns, spätestens zur Zuschlagsentscheidung eine Zertifizierung zu beantragen und bis zum Leistungsbeginn erfolgreich eine entsprechende Bescheinigung nachzuweisen.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.10 Atemschutz G26.2 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erkläre(n), dass ich/wir über die geforderte Anzahl Personal mit arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchung nach G26.2 verfügen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal mit der Eignung zum Tragen von Atemschutzgeräten gem. G26.2 vor Leistungsbeginn benennen.

Für den Fall, dass nicht über die geforderte Anzahl Personal mit arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchung nach G26.2 verfügt wird, verpflichte(n) ich mich/wir uns, spätestens zur Zuschlagsentscheidung eine entsprechende Anzahl Personal mit arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchung nach G26.2 auszustatten und bis zum Leistungsbeginn erfolgreich eine entsprechende Bescheinigung nachzuweisen.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.11 Atemschutz G26.3 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erkläre(n), dass ich/wir über die geforderte Anzahl Personal mit arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchung nach G26.3 verfügen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal mit der Eignung zum Tragen von Atemschutzgeräten gem. G26.3 vor Leistungsbeginn benennen.

Für den Fall, dass nicht über die geforderte Anzahl Personal mit arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchung nach G26.3 verfügt wird, verpflichte(n) ich mich/wir uns, spätestens zur Zuschlagsentscheidung eine entsprechende Anzahl Personal mit arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchung nach G26.3 auszustatten und bis zum Leistungsbeginn erfolgreich eine entsprechende Bescheinigung nachzuweisen.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.12 Referenzen

K.O.-Kriterium: Ja

Bitte fügen Sie mindestens eine Referenz aus den letzten drei Jahren (01.09.2021 bis 30.08.2024) einer vergleichbaren erbrachten Leistungen (Feuerwehr- und Bewachungsleistungen in kerntechnischen Anlagen, die der Zwischenlagerung von Kernbrennstoff dienen) mit Angabe des Auftragswertes, des Leistungszeitraumes und des Auftraggebers bei.

Mindestanforderungen:

1. Kombination aus Feuerwehr- und Bewachungsdienstleistung in einer kerntechnischen Anlage, die der Zwischenlagerung von Kernbrennstoff dient (Ein Referenzschreiben des Auftraggebers ist dem Teilnahmeantrag beizufügen)

WIRD DURCH DIE VERGABESTELLE AUSGEFÜLLT!

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.13 BMU Richtlinie [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erklären, dass ich/wir alle Kriterien entsprechend der BMU-Richtlinie "Anforderung an den Objektsicherungsdienst und an den Objektsicherungsbeauftragten in kerntechnischen Anlagen und Einrichtungen" vom 04. Juli 2008 erfüllen.

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.14 Gesamtumsatz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erklären, dass wir in den letzten drei Geschäftsjahren einen Mindestumsatz von 10 Mio. Euro erreicht haben.

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.15 Beschäftigte [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erklären, dass wir in den letzten drei Geschäftsjahren im Durchschnitt mindestens 150 Beschäftigte/Jahr im Unternehmen hatten.

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.16 Aufsichts- und Leitungspersonal [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/Wir erklären, dass wir die Mindestanforderungen für das Aufsichts- und Leitungspersonal über die gesamte Vertragslaufzeit einhalten werden.

Mindestvoraussetzung:

- Mindestens 10 Führungskräfte
- dreijährige Erfahrung bei der Personalführung der Führungskräfte im vorgesehenen Aufgabengebiet

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal vor Leistungsbeginn benennen.

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.17 Tariftreue [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erklären, die Tariftreue nach gültigem Manteltarifvertrag "Sicherheitsdienstleistungen in kerntechnischen Anlagen in Mecklenburg-Vorpommern" für die gesamte Vertragslaufzeit einzuhalten.

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.18 Bundesverband der Sicherheitswirtschaft [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erklären, dass wir Mitglied im Bundesverband Deutscher Wach- und Sicherheitsunternehmen sind, oder einer Gleichwertigen Organisation angehören (die Gleichwertigkeit ist durch den Bieter nachzuweisen).

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung einen gültigen Nachweis vorlegen.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.19 Nachweis Werkfeuerwehr

K.O.-Kriterium: Ja

Nachweis der Voraussetzung zum Führen der Werkfeuerwehr auf der Grundlage des Anerkennungsbescheides des Landkreises Vorpommern-Greifswald oder gleichwertig (Die Gleichwertigkeit ist durch den Bieter nachzuweisen).

Bitte fügen Sie einen entsprechenden Nachweis bei.

WIRD DURCH DIE VERGABESTELLE AUSGEFÜLLT

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.20 Handfeuerwaffen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir besitzen die notwendigen Voraussetzungen für den Erwerb und zum Führen von Handfeuerwaffen (Pistolen) für den Einsatz im Objekt ZLN.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung einen gültigen Nachweis vorlegen.

WIR DURCH DIE VERGABESTELLE AUSGEFÜLLT

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.21 Vertraulichkeitsvereinbarung

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter reicht mit dem Teilnahmeantrag die in den Anlagen hinterlegte Vertraulichkeitsvereinbarung und unterzeichnet (Datum, Unterschrift, Firmenstempel) ein.

WIRD DURCH DIE VERGABESTELLE AUSGEFÜLLT

Sofern keine gültig unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung (siehe Teilnahmeunterlagen) vorliegt, kann der Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.22 DIN [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erklären, dass wir nach DIN 77 200-1:2017-11 sowie der DIN 77200-2:2020-07 (für letztere nur die Umsetzung nach der Ziffer 5) zertifiziert sind.

Hinweis: Nachweise über eine Zertifizierung gem. DIN 77200:2008-05 werden nicht als gleichwertig betrachtet und nicht akzeptiert. Für ausländische Bewerber: Nachweis einer gleichwertigen Zertifizierung eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Union oder eines Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum, alternativ eine Eigenerklärung über die Umsetzung der Anforderungen entsprechend den Vorgaben der DIN 77 200-1:2017-11 sowie der DIN 77200-2:2020-07 (für letztere nur die Umsetzung nach der Ziffer 5).

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung einen gültigen Nachweis vorlegen.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.23 Eigenerklärung Berufshaftpflicht [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/Wir erkläre(n), dass wir eine Haftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestdeckungssummen abgeschlossen haben:

- bei Personenschäden bis zum Höchstbetrag von 3.500.000 EUR
- bei Sachschäden, mit Ausnahme von Einbruchschäden und Diebstahlschäden bis zum Höchstbetrag von für jedes Schadensereignis 2.500.000 EUR
- bei Einbruch- und Diebstahlschäden bis zum Höchstbetrag von für jedes Schadensereignis 500.000 EUR

- für verlorene Schlüssel, die dem Bewachungsunternehmen überlassen werden 250.000 EUR
- für reine Objektsicherungs-ermögens schäden bis zu einem Höchstbetrag von 500.000 EUR
- für Objektsicherungs-ermögens schäden aus der Verletzung des Bundesdatenschutzgesetzes wegen einer Beeinträchtigung des Persönlichkeitsrechts 500.000 EUR

Wir verpflichten uns, spätestens zur Zuschlagsentscheidung eine gültige Bescheinigung über die Versicherung vorzulegen. Dem Bieter ist bekannt, dass bei Nichtvorliegen der Bescheinigung das Angebot ausgeschlossen wird. Für den Fall dass die Haftpflichtversicherung nicht vorliegt, verpflichten wir uns, spätestens zur Zuschlagsentscheidung eine Haftpflichtversicherung mit den o.g. Mindestdeckungssummen abzuschließen und eine entsprechende Bescheinigung vorzulegen.

- Keine Angabe
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.24 Unterlagensprache Deutsch [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass alle eingereichten Unterlagen beispielsweise Eigenerklärungen, Datenblätter und Nachweise zur Prüfung der Eignung in deutscher Sprache sind. Unterlagen, Eigenerklärungen, Datenblätter und Nachweise in anderen Sprachen können nicht bewertet werden.

- Keine Angabe
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.25 Sprachkenntnisse [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Bitte bestätigen Sie, dass zur Leistungserbringung das einzusetzende Personal die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrscht.

- Keine Angabe
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.26 Angabe zur Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung einen gültigen Nachweis vorlegen.

- Keine Angabe
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.27 Nachunternehmerleistungen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ist der Einsatz von Nachunternehmern zur Durchführung der vorgesehenen Leistung vorgesehen?

Wenn zutreffend: Bitte fügen Sie die Verpflichtungserklärung über die Bereitstellung der für den Auftrag erforderlichen Mittel bei Einsatz von Nachunternehmern (Eignungslleihe) bei.

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar